



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets

Veröffentlichungsnummer:

**0 148 423**  
**A3**

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: **84114868.7**

Int. Cl.<sup>4</sup>: **F 41 H 7/06**

Anmeldetag: **06.12.84**

Priorität: **29.12.83 DE 3347390**  
**29.03.84 DE 3411555**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**17.07.85 Patentblatt 85/29**

Veröffentlichungstag des später  
veröffentlichten Recherchenberichts: **09.04.86**

Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE**

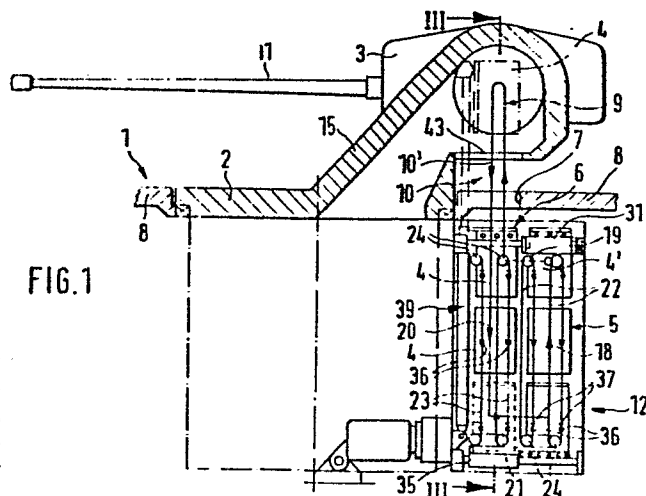
Anmelder: **KUKA Wehrtechnik GmbH**  
**Zugspitzstrasse 140**  
**D-8900 Augsburg(DE)**

Erfinder: **Kausträter, Gert, Dipl.-Ing.**  
**Weichselweg 29**  
**D-8900 Augsburg(DE)**

Vertreter: **Lemke, Jörg-Michael, Dipl.-Ing.**  
**Wolframstrasse 9**  
**D-8900 Augsburg(DE)**

**Vorrichtung zum Zuführen von Geschossmunition in einem Panzerfahrzeug.**

Bei einer Vorrichtung zum Zuführen von Geschossmunition in einem Panzerfahrzeug (1) das einen drehbaren Turm (2) mit einem Waffenträger (3) aufweist, der sein als Container (4) ausgebildetes Patronen-Magazin seitwärts, unten, oben oder rückwärts lösbar verriegelt trägt, wobei innerhalb des Fahrzeugs (1) eine Container-Transportbahn (5) mit einer mehrzahl von Containern vorgesehen ist, innerhalb der eine Container-Nachladestation (6) liegt, die unter einer Öffnung (7) der Panzerdecke (8) so angeordnet ist, daß sie bei einer Drehlage des Turms (2) einer Indexposition und bei einer Höhenwinkellage des Waffenträgers (3) auf einer Indexposition mit dem am Waffenträger befindlichen Containeranschluß (9) fluchtet, wobei deren Abstand durch Transportmittel überbrückt ist, ist die Container-Transportbahn (5) in einen Muttercontainer (12, 12') eingebaut, der durch eine verschließbare Öffnung (13) in der Seitenwand (14), der Rückwand oder der Decke des Panzerfahrzeugs (1) in dasselbe einsetzbar ist. Der Muttercontainer (12, 18) ermöglicht das gleichzeitige Einsetzen einer Mehrzahl von gefüllten Reservecontainern (41) mit ihrer Transportbahn, nachdem der vorhandene Muttercontainer, gegebenenfalls mit leereschossenen Einzelcontainern, dem Panzerfahrzeug entnommen worden ist.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

**0148423**  
Nummer der Anmeldung

EP 84 11 4868

## EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	DE-A-2 149 954 (MÄDER) * Seite 3, letzter Absatz; Seiten 4-7; Figuren 1-3 *	1,2	F 41 H 7/06
A	FR-A- 556 315 (SCHNEIDER)		
A	US-A-3 246 565 (RAMSEGER)		
A	FR-A- 450 162 (VICKERS)		
A	US-A-3 333 507 (R. DE MEISS)		
A	US-A-2 010 742 (SUTTER)		
A	DE-C- 310 147 (OVERDYCK)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 16-01-1986	Prüfer RODOLAUSSE P.E.C.C.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, überein- stimmendes Dokument			